

AKTUELLER STAND AUF DEM GEBIET DER PFLANZENPRODUKTION UND DES PFLANZENSCHUTZES IN DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK

26. 11. – 27. 11. 2025

Stift Ossiach

Dipl.-Ing. Dr. Václav Hlaváček
Vizepräsident der Agrarkammer
der Tschechischen Republik

UNTERNEHMENSUMFELD

- **Unerwarteter gewaltiger und schneller Wandel: Finanz- und Energiekrise**
- Neue Krankheiten/Schädlinge
- Auswirkungen von COVID-19
- Green Deal
- Neue Unkräuter
- Klimawandel
- Einschränkungen bzgl. Pflanzenschutzmittel
- Die Inflation steigt deutlich schneller als die Preise für Agrarrohstoffe
- Rohstoffpreise unter dem EU-Durchschnitt in CZ
- Hohes Maß an Regulierung (mehr „Brüsselisch“ als Brüssel)
- Hochkonzentrierter Lebensmittelmarkt – höchste Verkaufsfläche pro Kopf
– Verlust des heimischen Marktes



UNTERNEHMENSUMFELD

- ▶ Zusammenbruch des Agrarmarktes – für bestimmte Rohstoffe funktioniert der Markt nicht mehr
- ▶ Zunehmende Abhängigkeit von Subventionen, mehr unproduktive Landwirtschaft
- ▶ Steigende Inputpreise – Energie, Löhne, Maschinen, ...
- ▶ Sinkende staatliche und EU-Ausgaben für die Landwirtschaft (und wird fortgesetzt)
- ▶ Zunahme der Resistenz versus Reduzierung der Behandlungsmöglichkeit von Kulturpflanzen

UNTERNEHMENSUMFELD

- ▶ Verlust der heimischen Produktion
- ▶ Verbesserung der Außenhandelsbilanz
- ▶ Verlust der strategischen Souveränität
- ▶ Funktionsunfähiger Generationswechsel, Eindringen von nichtlandwirtschaftlichem Kapital, ungesunde Konzentration, Niedergang und Verkauf von landwirtschaftlichen Betrieben
- ▶ Zunehmende Nahrungsmittelabhängigkeit, Verlust der Wettbewerbsfähigkeit
- ▶ INSTABILE, SICH STÄNDIG ÄNDERNDE BEDINGUNGEN seitens des Staates und der EU

AGRARWIRTSCHAFT

2021–2024

- NOCH im Jahr 2021 belief sich die landwirtschaftliche Gesamtrechnung auf 26,3 Mrd. CZK,
- 2022 waren es 25,5 Mrd. CZK, im Jahr 2023 10,9 Mrd. CZK und im Jahr 2024 13 Mrd. CZK.
- Im J. 2021 profitierte die Landwirtschaft von relativ niedrigen Kosten (Kraftstoff) und relativ stabilen Rohstoffpreisen.
- Im J. 2022 waren die Kosten für die Anbau wie von 2021, Rohstoffpreise 2022, günstiger Milchpreis
- Im Jahr 2023 deutlicher Preisverfall bei Getreide und Raps, höhere Produktionskosten, Zusammenbruch des Agrarmarktes, Cashflow-Problem
- 2024 anhaltender Kostenanstieg – Löhne, Pachtzinsen, niedrigere Rohstoffpreise, geringere Ernte, **Umsatzverlust von ca. 7 Mrd. CZK** aufgrund der Verpflichtung zur Einhaltung der Agrarpolitik-Vorschriften (Brache)
- 2025: Bessere Cashflow-Situation aufgrund von Vorschüssen, nicht funktionierender Getreidemarkt, geringe Rapsernte - Einschränkung des Einsatzes von Saatgutbeizmitteln, instabiler Markt

BESONDERHEITEN IN TSCHECHIEN


- Ausgaben für Ökoregelungen 35 %, vertragliche Verpflichtungen 25 %
- Für Umverteilung unabhängig von der Produktion 23 %, Verpflichtung 10 %
- Ausgaben für ökologische Maßnahmen in Säule II 57 %, Verpflichtung 35 %
- ERGEBNIS: schwache/geringe Unterstützung für aktive Landwirte (mit nachweisbarer Produktion)
- BESTER GESCHÄFTSPLAN: Ökologie ohne Produktion, minimale Kosten, hohe Förderungen – Subventionen

WARUM PFLANZENSCHUTZ?

- **800 Millionen Menschen leiden an Hunger**
- Mehr als 3 Mrd. Menschen können sich keine gesunde Ernährung leisten
- 2 Mrd. Menschen sind von einem Mangel an Vitaminen und Spurenelementen bedroht
- 700 Millionen Menschen leiden an Lebensmittelallergien und -unverträglichkeiten
- **1 Mrd. Menschen sind übergewichtig**



Globale Herausforderung

- ▶ Beendigung von Hunger und Zugang zu einer sicheren, nahrhaften und ausreichenden Ernährung für alle Menschen
 - ▶ Beseitigung aller Formen von Unterernährung
 - ▶ Einführung nachhaltiger Systeme der Nahrungsmittelproduktion
 - ▶ **Agenda für nachhaltige Entwicklung 2015–2030 (UNO)**
- 

SCHWIERIGE AUFGABE – GREEN DEAL

- Wachstum der Weltbevölkerung
- Erhöhte Ansprüche und Anforderungen an die Ernährung, Änderung der Essgewohnheiten
- Verlust von landwirtschaftlichen Flächen
- Gefährdung des Wasserhaushalts
- Störung der Nahrungsketten: COVID-19-Pandemie
Krieg in der Ukraine
Mercosur und andere
- Green Deal: Einschränkung der Ausbringung von Mineraldüngern
Ausweitung der Anbauflächen im ökologischen Landbau
Einschränkung des Einsatzes von Pflanzenschutzmitteln
Kürzung des Agrarbudgets und Übertragung von Zuständigkeiten



AUSWIRKUNGEN VON GREEN DEAL

- Rückgang der landwirtschaftlichen Produktion
- **Verlust der Wettbewerbsfähigkeit**
- Verlust der Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln
– Entstehung der Nahrungsmittelabhängigkeit
- Gefährdung der menschlichen Gesundheit – Auftreten von Resistenzen, Mykotoxinen
- Kostenanstieg
- **Anstieg der Lebensmittelpreise**
- **Fehlende Instrumente zum Gegensteuern**

TECHNOLOGISCHE LÖSUNGEN

- ▶ Neue Generation von Wirkstoffen für die Behandlung von Pflanzenkrankheiten (Pflanzenschutzmittel)
- ▶ Neue Generation von Kulturpflanzen und Dauerkulturen mit Resistenz gegen Krankheiten, Schädlinge und Unkraut
- ▶ Daten und Analysen – Die Technologie umfasst die Erfassung, Analyse und Speicherung großer Datenmengen aus verschiedenen Quellen (Sensoren, Satelliten, Drohnen, GPS)
- ▶ Präzisionslandwirtschaft – nutzt analysierte Daten aus verschiedenen Informationsquellen zur Steuerung der Aussaat, Pflanzung, Pflege und Ernte von Kulturpflanzen (Wassermanagement, Erosionsschutz, Kosteneinsparungen)
- ▶ Fernerkundung – Satellitenbilder und Luftbilder ermöglichen eine effektive Überwachung der Vegetation und die Bewertung abiotischer und biotischer Faktoren (Dürre, Hochwasser, Katastrophen)
- ▶ Unbemannte Luftfahrzeuge oder Drohnen – liefern Daten, Bilder, Überwachung und die Möglichkeit der direkten Anwendung von Pflanzenschutzmitteln

TECHNOLOGISCHE LÖSUNGEN

- Internet – verbindet verschiedene landwirtschaftliche Geräte, Sensoren usw.

Dieses Verbundnetz ermöglicht die Überwachung und Steuerung landwirtschaftlicher Vorgänge in Echtzeit

- Künstliche Intelligenz (KI) – ermöglicht Ertragsprognosen, die Optimierung der Ressourcennutzung und die Automatisierung von Prozessen
- Sie können eine Optimierung der Produktionsstrategie vorschlagen
- Robotereinsatz und Automatisierung – Ausführung von Arbeitsaufgaben mit erhöhter Effizienz und reduziertem Personalbedarf
- Cloud-Technologien und -Plattformen – unterstützen den Datenaustausch zwischen Landwirten, Forschern und Agronomen, was die gemeinsame Entscheidungsfindung und das Ressourcenmanagement ermöglicht und erleichtert

DIE ZUKUNFT DER LANDWIRTSCHAFT

SPEZIFISCHE ZIELE

- Wohlstand der Bevölkerung
- Wettbewerbsfähigkeit, Selbstversorgung mit Nahrungsmitteln
- Unabhängigkeit: - erfordert einen umfassenden Ansatz für die Einführung und Anpassung von Technologien = **Präzisionslandwirtschaft = LANDWIRTSCHAFT 4.0**
- Die Entwicklung und Förderung innovativer Methoden und Kapazitäten ist unerlässlich, um robuste und anpassungsfähige landwirtschaftliche Praktiken zu erreichen, die auf die aktuellen Herausforderungen (Klimawandel, Green Deal) reagieren können.
- Hohe finanzielle Anforderungen machen die Suche nach geeigneten Finanzierungsmodellen (Aufstockung der nationalen Haushalte und der EU-AGL-Haushalte) unerlässlich.



MÖGLICHE AUSWIRKUNGEN AUF DIE LANDWIRTSCHAFT

- Die Digitalisierung der Landwirtschaft stagniert
- Die Landwirtschaft bleibt von traditionellen Methoden abhängig
- Geringe Nachfrage nach technologisch versierten Fachkräften in landwirtschaftlichen Betrieben, aber hohe Nachfrage nach technologisch versierten Fachkräften für Unternehmen
- Unternehmen, die Maschinen, technologische Anlagen, Chemikalien und Saatgut herstellen, kontrollieren die Daten
- Landwirte haben ein geringes Maß an Autonomie

FAZIT

- Gesetzliche Verankerung der Landwirtschaft als **strategischer Sektor**
- Drastische Reduzierung in der Verwaltung – **Bürokratieabbau**
- **Aufstockung der nationalen Haushalte und des GAP-Haushalts**
- Verkürzung des Registrierungsprozesses für PSM
- **Überarbeitung der Liste** der zugelassenen Pflanzenschutzmittel
- Finanzielle und legislative Unterstützung der Entwicklung **einer neuen Generation wirksamer Wirkstoffe und Pflanzenschutzmittel**
- Beschleunigte Verabschiedung der erforderlichen Rechtsvorschriften für den Einsatz **neuer Züchtungsmethoden** für eine neue Generation von Kulturpflanzen und Dauerkulturen
- Ausbildung von Landwirten



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit.**